

# Capri, Capri, könnt' ich je vergessen

von Marie Eugenie Delle Grazie

Notizen / Anmerkungen

- 1 Capri, Capri, könnt' ich je vergessen,
- 2 Was du meiner kranken Seele warst,
- 3 All' der Wonnen, süß und unermessen,
- 4 All' des Glückes, das du mir gebarst;
- 5 All' der Stunden, schwül und  
lustdurchschauert,
- 6 Da der Traum das Höchste mir gebracht,
- 7 All' der Tage, die ich stumm vertrauert,
- 8 Ach! und jeder einzig süßen Nacht –
- 9 Müßte Wahnsinn meine Seel' umwehen ...
- 10 Doch ich fühl' es: über Raum und Zeit
- 11 Werd' ich deine Felsen glühen sehen –
- 12 Sonnengipfel der Vergangenheit!

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Das Gedicht „[Capri, Capri, könnt' ich je vergessen](#)“ von [Marie Eugenie Delle Grazie](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Marie Eugenie Delle Grazie	<b>Titel</b>	„Capri, Capri, könnt' ich je vergessen“
<b>Verse</b>	12	<b>Wörter</b>	73
<b>Strophen</b>	1		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









